

EINFÜHRUNG

Die SALOTA Z80-CPU-Karte trägt neben dem Z80A Mikroprozessor die zum Anschluß an den S100-BUS notwendigen Pufferbausteine als auch diverse Zusatzschaltungen. Die Anwendung dieses Z80A Chips erlaubt die volle Betriebsgeschwindigkeit von 4 MHz. Die Z80-CPU-Karte kann in vielen Standard S-100 BUS Computern angewendet werden und arbeitet in Verbindung mit fast allen anderen S-100-BUS Karten. Die Z80-CPU-Karte enthält die folgenden Merkmale:

1. AUTO-JUMP: Automatischer Sprung an eine wählbare Adresse beim Einschalten oder Rücksetzen.
2. VECTOR INTERRUPTS: Die Z80-CPU Karten Logik antwortet auf 8 Stufen von Interrupt Anforderungen, bestimmt die höchste Prioritätsanforderung und erzeugt die entsprechende RST Anweisung. Die Logik kann ausgeschaltet werden, um die Funktion auf einer anderen Karte ausführen zu können.
3. ADDRESS MIRROR: Erzeugung der Eingabe und Ausgabe Charakteristiken des 8080 Mikroprozessors. Dieses Merkmal erhält die Kompatibilität mit einigen S-100-BUS Peripheriekarten. Die Adressenspiegelung kann ausgeschaltet werden, um die Anwendung des leistungsfähigeren Z80 Protokolls zu erlauben.
4. PROM OPTION: Ein PROM vom Typ 2708 (1 KByte) kann auf der Z80-CPU-Karte eingesetzt werden. Dies ermöglicht eine Konfiguration von Systemen, die einen residenten Monitor und "Bootstrapping" Programme erfordern.